



Sammlung Theaterzettel

Magnetische Kuren

Hackländer, Friedrich Wilhelm

1869-01-29

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Magnetische Kuren.

Lustspiel in 4 Aufzügen, von F. W. Hackländer.

Graf Schönmark	Herr Jacobi.
Die Gräfin, seine Frau	Fräul. Brand.
Gräfin Anna, seine Tochter aus erster Ehe	Fräul. Kläger.
Baron Steinbach	Herr Werner.
Die Baronin, seine Frau	Frau Jacobi.
Eugen von Felsen	Herr Brandt.
Ferdinand von Nahden, ein junger Advokat	Herr Richelsen.
Der Kammerdiener des Grafen	Herr Pichler.
Jakob, Bedienter	Herr Bauer.
Ein Jäger	Herr Majorber.
Dienerschaft.	

Anfang 6 Uhr. Ende halb 9 Uhr. Kassen-Eröffnung halb 6 Uhr.

Krank: Frau Ulrich-Rohn, Fräul. Paumgartner.

Eintrittspreise.

Sperrsitze in der Reserveloge des ersten Ranges 1 fl. 45 kr.	Parterre — fl. 36 kr.
Sperrsitze in der Reserveloge des zweiten Rang. 1 fl. — kr.	Reserveloge des dritten Ranges . . — fl. 30 kr.
Sperrsitze im Parquet 1 fl. — kr.	Gallerieloge — fl. 24 kr.
Reserveloge des zweiten Ranges . . . — fl. 36 kr.	Gallerie — fl. 12 kr.

Billete zu den Sperrsitzen im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Ranges werden auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus abgegeben, aber nicht wieder zurückgenommen. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

Eisenbahnfahrten.

Abends	9 Uhr	— Minuten	von Ludwigshafen nach Speyer und Neustadt.
"	9 "	45 "	" " " " " " Frankenthal und Worms.
"	10 "	10 "	" " Mannheim " Heidelberg.
Nachts	12 "	55 "	" " " " " " Heidelberg.